



BMW Motorsport News – Ausgabe 22/15
14. Juni 2015

Wittmann jetzt auch auf zwei Rädern unterwegs – Marc VDS Racing Team mit BMW Werksfahrern in Le Castellet im Einsatz.

Ob in der DTM, in der United SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM: Prüfung bestanden – Wittmann jetzt auch auf zwei Rädern unterwegs.

Die Rennpause zwischen den DTM-Veranstaltungen auf dem Lausitzring (DE) und auf dem Norisring (DE) hat Marco Wittmann (DE) dafür genutzt, um die A2-Führerscheinprüfung auf dem Motorrad abzulegen. Nach Fahrstunden auf einer BMW F 700 GS war es Anfang der Woche soweit: Der DTM-Champion von 2014 meisterte alle Prüfungsaufgaben fehlerlos und darf damit ab sofort unter anderem den BMW Maxi-Scooter C 600 Sport, den er am Lausitzring in Empfang genommen hatte, fahren. „Der Plan, den Motorradführerschein zu machen, bestand schon länger. Bisher fehlte jedoch die Zeit dafür“, meinte Wittmann. „Als dann BMW Motorrad die Champion Edition des BMW Maxi-Scooters im Design meines Ice-Watch BMW M4 DTM aufgelegt hat, war dies der ausschlaggebende Punkt für mich, die Sache endlich anzugehen. „Es fiel mir nicht sonderlich schwer, die Anweisungen meines Fahrlehrers zu befolgen, weil wir ein ausgesprochen gutes Verhältnis zueinander haben und ich die Fahrschule schon kannte. Das einzige Hindernis, wenn man es überhaupt so bezeichnen kann, war die relativ geringe Geschwindigkeit beim Schrittslalom. Logischerweise bin ich da ein ganz anderes Tempo gewohnt.“

DTM: Freude über Nachwuchs im Hause Tomczyk.

BMW Team Schnitzer Pilot Martin Tomczyk (DE) ist zum zweiten Mal Vater geworden: Seine Frau Christina brachte am 1. Juni den kleinen Lio James zur Welt. Traditionell teilten die Freunde und Bekannten der Tomczyks in Rosenheim (DE) ihre Freude im Rahmen einer „Weisertweckenfahrt“. Bei diesem bayerischen Brauch werden die Eltern mit einem aus Weizenmehl gebackenen und geshmückten Brot, das als Zopf geflochten wird, beschenkt. Pro Pfund des Geburtsgewichts bringt es der Wecken auf einen Meter Länge. Im Falle von Lio James war er somit 7 Meter und 10 Zentimeter lang. „Wir haben uns natürlich riesig darüber gefreut“, meinte Tomczyk. „Mein Freund Florian Freilinger hat das Ganze organisiert und bei der Fahrt die Rolle des Vermessers perfekt ausgefüllt, mein Bruder Tobias saß am Steuer des Traktors, der den Wecken gebracht hat. Wir sind sehr glücklich, dass die Geburt von Lio James so gut verlaufen ist – und genießen nun jede Minute mit ihm und unserer Tochter Emily Grace.“

Blancpain Endurance Series: Martin und Luhr starten für das Marc VDS Racing Team.

Wenn die Blancpain Endurance Series am 19./20. Juni in Le Castellet (FR) in ihre dritte Runde geht, dann ist auch das Marc VDS Racing Team mit von der Partie. Neben Markus Palttala (FI), dem BMW Sports Trophy Gewinner von 2014, werden



auch die beiden BMW Werksfahrer Maxime Martin (BE) und Lucas Luhr (DE) mit einem BMW Z4 GT3 des belgischen Teams an den Start gehen. Damit sind drei Fahrer jenes Quartetts wieder vereint, das beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring (DE) den zweiten Platz für BMW belegt hatte. Auf dem „Circuit Paul Ricard“ werden auch Alessandro Zanardi (IT), Timo Glock (DE) und Bruno Spengler (CA) ihren ersten gemeinsamen Renneinsatz in Vorbereitung für die 24 Stunden von Spa-Francorchamps (BE) in einem speziell modifizierten BMW Z4 GT3 absolvieren.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtefreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com